



Das Lädchen führt Lebensmittel, meist in Bio-Qualität, und Kunsthandwerk aus fairem Handel. Durch Ihren Einkauf unterstützen Sie Menschen in den Ländern des Südens. Fairer Handel beinhaltet langfristige Handelsbeziehungen, partnerschaftliche Zusammenarbeit und direkte Importe ohne gewinnorientierten Zwischenhandel. Die Produzenten erhalten faire Preise für ihre Produkte und dadurch Perspektiven für die Zukunft ihrer Familien.



Alle KARIBUNI MitarbeiterInnen arbeiten ehrenamtlich und unentgeltlich. Die Ladengewinne fließen in voller Höhe in die KARIBUNI Projekte.



KARIBUNI Eine-Welt-Verein

gegründet 1996

Bahnhofstraße 5a
97234 Reichenberg

hat als Zweck die selbstlose Unterstützung hilfsbedürftiger Personen und Projekte in Ländern des globalen Südens und die Förderung des fairen Handels.

Mehr Informationen unter
www.karibuni-reichenberg.de



Spendenkonto
VR Bank Würzburg
IBAN: DE15 7909 0000 0001 3464 07

Spendenquittungen werden gerne ausgestellt.



Lädchen-Öffnungszeiten

Dienstag	9.30-12.30 Uhr
Donnerstag	9.30-12.30 Uhr
Freitag	9.30-12.30 Uhr
Samstag	9.30-12.30 Uhr



KARIBUNI

heißt

Herzlich Willkommen

KARIBUNI Reichenberg
fairbindet





Die sieben KARIBUNI

Krankenhaus in Nyangao • Tansania

Das St. Walburga-Hospital leistet – zusätzlich mit Dorfambulanzen und einer mobilen Klinik – unter schwierigsten Bedingungen die dringend notwendige medizinische Versorgung in einer von großer Armut geprägten Region. Ein Geburtshilfe und Ernährungsprogramm für junge Mütter wurde eingerichtet und die Unterkünfte des medizinischen Personals wurden mit KARIBUNI Spenden renoviert.

Aids Hilfe Uzima • Tansania

Das Aidshilfe-Programm wurde von Dr. Raphaela Händler ab 2005 aufgebaut und erreicht durch ein Netzwerk der Hilfe und Prävention viele Menschen. Es hat sich vieles verbessert und doch ist HIV/AIDS noch immer eine der häufigsten Todesursachen in Tansania.

Waisenhaus in Mafinga • Tansania

Das evangelische ‚Mafinga Child Care Center‘ nimmt bis zu 45 Waisenkinder ab den ersten Lebenstagen auf, die dort bis zur Berufsausbildung in familienähnlichen Gruppen leben. Die Einrichtung wird von Pastorin Rehema geleitet.

Projekte in Tansania,

Schul- und Gesundheitsprojekte in Mbinga • Tansania

In der Würzburger Partnerdiözese Mbinga arbeitet Pfarrer Silverius Mwingira an der Verbesserung der Lebensbedingungen der dortigen Bevölkerung. Boote und ein Wasserturm, Wasserleitungen, Brunnen, ein Gemeinschaftshaus und eine Solaranlage wurden bereits gebaut oder sind geplant. Eine Nähschule wurde geschaffen und die Schreinerei unterstützt. In Luhagara, seinem Heimatort, wurde mit Spenden, u.a. von KARIBUNI, die Grundschule renoviert.

Schulprojekte in Mtwara • Tansania

Das staatliche Schulsystem in Tansania wird durch private und kirchliche Schulen ergänzt. Diese Einrichtungen sind sehr angesehen, müssen sich aber selbst finanzieren. Die katholischen Schulen Aquinas und St. Michael mit über 800 Schülern in Mtwara werden von KARIBUNI mit Spenden unterstützt.

Kongo und Haiti

Kinderhilfe • Haiti

Seit vielen Jahren wird mit Hilfe der Haitianerin Marie-Josée Laguerre Kindern und Jugendlichen aus ärmsten Verhältnissen eine Schulausbildung ermöglicht und medizinische Hilfe nach immer wiederkehrenden Katastrophen geleistet.

Kindergarten in Kenge • Kongo

Pfarrer Willy Nzoko unterhält in seiner Diözese im Süden des Landes einen Kindergarten mit etwa 60 Kindern. Die KARIBUNI Spenden werden unter anderem für das Gehalt der Erzieherinnen und für kindgerechtes Lern- und Spielmaterial verwendet.

Alle ProjektpartnerInnen sind persönlich bekannt. Es besteht ständiger Kontakt, um KARIBUNI über die Verwendung der Spendengelder zu informieren. Alle Spendengelder kommen in vollem Umfang den Projekten zugute.

